

DATENBLATT

0028110

ÖLFLEX® ROBOT 900 P

gültig ab:

21.07.2008

Verwendung

ÖLFLEX® ROBOT 900 P ist eine Spezialleitung für Torsions- und Biegebeanspruchungen, z.B. zum Anschluss der Handlingwerkzeuge an Montage- und Schweißrobotern, an Handhabungsautomaten sowie zum Anschluss an Dreh- oder Schwenktischen. Sie können für die Übertragung von Steuer- und Überwachungssignalen oder als Versorgungsleitungen verwendet werden. Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten oder nassen Räumen geeignet. Sie dürfen im Freien nur unter Beachtung des entsprechenden Temperaturbereiches eingesetzt werden.

Der Einsatz auf Leitungstrommeln oder Rollen oder unter Zugbelastung mit mehr als 15 N / mm² Leiterquerschnitt ist nicht zulässig. ÖLFLEX® ROBOT 900 P Leitungen sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren und Laugen. Der Polyurethanaußenmantel widersteht hohen mechanischen Beanspruchungen, insbesondere Scheuer- und Schleifbeanspruchungen, ist schnittfest, mikroben- und hydrolysebeständig.

Aufbau

Aufbau in Anlehnung an HD 21.5 S3 bzw. VDE 0281-5,

in Anlehnung an HD 21.13 S1 bzw. VDE 0281-13, VDE 0812

Leiter feindrähtige oder feinstdrähtige blanke Cu-Litzen

gemäß IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5 oder Klasse 6

Aderisolation TPE (Thermoplastisches Elastomer)

Aderkennzeichnung bis 0,34 mm²: gemäß DIN 47100

ab 0,50 mm²: gemäß VDE 0293-1, mit bzw. ohne gn/ge Schutzleiter

schwarze Adern mit weißen Ziffern

gemäß DIN EN 50334 bzw. VDE 0293 Teil 334

Außenmantel Polyurethan Mischung TMPU gemäß HD 22.10 S2 bzw. VDE 0282-10,

zusätzlich flammwidrig

Elektrische Eigenschaften bei 20 °C

Nennspannung bis 0,34 mm²: 48 V AC

ab 0,50 mm²: 300 / 500 V

Betriebsspitzenspannung bis 0,34 mm^{2:} 350 V (nicht für Starkstromzwecke)

Prüfspannung bis 0,34 mm²: 1500 V AC

ab 0,50 mm²: 3000 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Temperaturbereich flex. Einsatz -40 ℃ bis +80 ℃ max. Leitertemp.

fest verlegt -50 ℃ bis +80 ℃ max. Leitertemp.

Max. Torsionswinkel +/- 360 % Meter

Mindestbiegeradius 4 x Leitungsdurchmesser bei fester Verlegung

15 x Leitungsdurchmesser bei flex. Einsatz

Flammwidrigkeit gemäß IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2

Ölbeständigkeit gemäß IEC 60811-2-1 bzw. VDE 0473 Teil 811-2-1

Prüfungen gemäß IEC 60811-x-x bzw. VDE 0473 Teil 811-x-x und VDE 0472

EG Richtlinien die Leitungen sind konform zur EG Richtlinie 2006/95/EG

(Niederspannungsrichtlinie).

erstellt von: R. Krämer / TE-K freigegeben: M. Herb / TE-K Dokument: DB0028110DE Blatt 1 von 1

Alle Abweichungen von dieser Werknorm bedürfen der Zustimmung der U.I.LAPP GmbH. Wir behalten uns alle Rechte gemäß DIN 34 vor.

Nr.: 0016/0894